

## Informationen zum Betriebspraktikum 2024

Mai 2023

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

im nächsten Jahr werden die Schülerinnen und Schüler im **Jahrgang 11** ein Schülerbetriebspraktikum in der Zeit vom **4. 3. - 15. 3. 2024** durchführen. Das **verpflichtende Betriebspraktikum** umfasst die Dauer von **10 Arbeitstagen**, während sie der gesetzlichen Unfallversicherung unterliegen, außerdem wird ihnen Deckungsschutz für Haftpflicht- und Sachschäden gewährt.

**Ziel** dieses Praktikums ist es,

- wirtschaftliche Grundkenntnisse zu vertiefen,
- Organisationsstruktur und Arbeitsbedingungen verschiedener Unternehmen kennenzulernen
- und Impulse für die Berufs- und Studienwahl zu erhalten.

Um diese Ziele zu erreichen, sollte der **Praktikumsbetrieb** einige **Vorgaben** erfüllen:

- Der Betrieb muss Auszubildende oder zumindest aus einem **Ausbildungsberuf** hervorgegangene Mitarbeiter beschäftigen.
- Er soll **nicht** unmittelbar aus dem **Ferienjob** oder anderen **Hobbies** hervorgehen, es geht auch darum, neue Eindrücke aus einer neuen Rolle heraus wahrzunehmen.
- Es darf sich **nicht** um den **familiären Betrieb** handeln.
- Bei dem Unternehmen sollten mindestens **drei Mitarbeiter** arbeiten.
- **Die tägliche Arbeitszeit umfasst 7-8 Stunden** (Pausen sind nicht mit eingerechnet, Ausnahmen nur nach Absprache und Genehmigung durch die Fachlehrerin).
- es soll **keine inhaltlichen Dopplungen** mit dem **Sozialpraktikum** geben (z. B. zweimal Grundschule oder Kindergarten)

### Organisatorisches

- Die Schülerinnen und Schüler **wählen selbst den Betrieb für ihr Praktikum in Absprache** mit den Fachlehrerinnen aus.
- Im **Sekretariat** erhalten sie einen **Vordruck**, mit dem sie sich im jeweiligen Betrieb vorstellen, so dass dort Organisatorisches abgesprochen und Verantwortlichkeiten festgelegt werden können.
- Auf der Homepage der Schule befindet sich ein weiteres **Anschreiben für die Betriebe**, das ihnen Informationen über das Praktikum vermittelt und **innerhalb einer Bewerbung mit eingereicht** werden kann.
- Erst das **vollständig ausgefüllte** und **abgestempelte Formular gilt als Zusage** für das entsprechende Praktikum und **muss spätestens am 31. Januar 2020** vorliegen und bei der Fachlehrerin abgegeben werden.
- Im Fokus stehen Betriebe in Lüchow-Dannenberg. Die Einschränkung auf diesen Umkreis gewährt eine optimale Betreuung der Schülerinnen und Schüler durch die Lehrkräfte. Dies

beinhaltet einen Besuch im Betrieb, ein persönliches Gespräch mit der/dem Praktikantin/Praktikanten und ggfs. der/dem Betreuerin/Betreuer. Mit dem Wunsch vieler Schülerinnen und Schüler, dass **Praktikumsplätze außerhalb des Landkreises genehmigt** werden, ist der Fachbereich Politik-Wirtschaft einverstanden.

Allerdings sind **hierfür** folgende **Voraussetzungen** zu erfüllen:

- Es gibt **keinen vergleichbaren Betrieb** im Landkreis Lüchow-Dannenberg oder
- die Schülerin/der Schüler muss **begründen, warum sie/er diesen Betrieb als Wunschbetrieb** ausgewählt hat. Der Fachbereich entscheidet, ob er der Argumentation folgt und zustimmt oder ablehnt. Im Anschluss erfolgt das offizielle Genehmigungsverfahren über den Schulleiter.
- Die Schülerin/der Schüler muss sich bewusst sein, dass eine persönliche Betreuung vor Ort durch die Fachkollegen nicht möglich ist. **Die Betreuung erfolgt telefonisch oder mit anderen elektronischen Medien.**

Die **Vor- und Nachbereitung des Praktikums** erfolgt im Rahmen der **einstündigen Studien- und Berufsorientierung**. Es ist ein Praktikumsbericht anzufertigen, der als Ersatz für eine schriftliche Klausur im Rahmen des Politik- und Wirtschaftsunterrichts gilt.

Mit freundlichen Grüßen

Die Fachschaft Politik / Wirtschaft des Gymnasiums Lüchow  
(*Frauke Adam / Katja Matalla / Ilona Spilger / Aila Radke / Katja Vanoli*)